

Seltsames USB Verhalten....

Beitrag von „Cassius“ vom 7. Dezember 2019, 21:42

Hallo zusammen,

ich habe irgendwie ein sehr seltsames USB Verhalten. Aufgefallen ist es mir, nachdem ein USB3 Stick im Front USB nicht funktioniert hatte.

Also inzwischen habe ich festgestellt, das irgendwie bei allen USB Ports der Wurm drin ist.

Deshalb habe ich habe ich es schon mit dem Hackintool versucht.

Also ich versuche es einmal zu beschreiben.

USB2 Gerät (Stick, Bluetooth Dongle, Maus, Tastatur)

- Wird im Hackintool an USB3 Port erkannt
- Wird in MacOS an USB3 Port erkannt
- Stick wird in MacOS an USB2 Port nur im Festplattendienstprogramm erkannt. Als Laufwerk im System aber nicht.
- Geräte wie Maus oder Tastatur funktionieren an USB 2 Port, werden aber im Hackintool nicht erkannt
- Wird im Hackintool an Usb 2 Port nicht erkannt

USB 3 Stick

- Wird weder in MacOS noch im Hackintool an USB 3 Port erkannt
- Wird im Hackintool an USB 2 Port nicht erkannt
- Wird im MacOS an USB 2 Port als Laufwerk erkannt.

Ich glaube, ich habe jetzt alle Varianten aufgezählt.

Irgendwas läuft hier falsch.....

EFI ist im Anhang. Ich hoffe jemand weiß Rat....

Gruß

Nils

Beitrag von „RizziCR“ vom 7. Dezember 2019, 21:55

Hi..

Dann schauen wir hier mal weiter 😊 Ging ja schnell mit deinem Beitrag 😊

Also von der Theorie her ist es ja wie folgt.

USBInjectAll.kext hinzufügen

dann in den bootargs Alls usb3 Ports deaktivieren

reboot

dann mit einem usb 2 stick die Ports durch gehen und alle die im hackintool nicht grün sind, rauswerfen

dann in den bootargs die usb3 Ports wieder aktivieren, dafür alle usb2 Ports deaktivieren

reboot

dann mit einem usb 3 stick die Ports durch gehen und alle die im hackintool nicht grün sind rauswerfen (die vorherigen usb2 Ports müssten weiterhin grün dort drin sein.

dann unten speichern und du erhältst eine Kext file.. USBPorts.kext oder so

dann USBInjectAll.kext durch diese ersetzen.. die bootargs rausnehmen und fertig.. zu beachten ist hier.. das limit von 15 Ports gilt weiterhin.

heisst wenn das hackingtool nachher mehr wie 15 drin hat, gehen weiterhin nicht alle.. entweder, nicht benötigte auch noch rauswerfen und dann das limit erreichen oder usb 3 Ports als reine 3er Ports nutzen.. da diese sonst 2 Ports vom limit belegen 1x als usb3 und 1x als usb2

ich habe zB meine FrontUSB 2x2 und 2x3 als keine 2er und 3er Ports deklariert.. sprich im 3er Port funktionieren bei mir keine 2er sticks.

zu deiner config.. nur die usbinjectall rein packen, reicht nicht um alle Ports benutzen zu können. sondern das geht da auch nur bis 15 Ports voll sind.

finde in der efi keine Anzeichen, das du das mit den usbports über das hackintool gemacht hast, wie in Facebook vorgeschlagen

edit: hier noch der Vortag von kaykun den ich meinte -> <https://www.youtube.com/watch?v=y41MfHGoJ9c>

Gruß

Beitrag von „Cassius“ vom 8. Dezember 2019, 18:36

Hi 😊

so da gehts schon los.

Wie deaktiviere ich denn die USB 3 Ports? und die USB 2 Ports?

Über das Hackintool habe ich bisher nur geschaut, was und ob Ports da sind.

Einige werden gar nicht angezeigt, deswegen habe ich da nicht weiter gemacht. Den vorgeschlagenen XHCI-unsupported.kext habe ich nun drin.

Oder fangen wir noch früher an. Der erste Schritt mit den ACPI Einträgen

- Rename XHC1 -> XHC
- Rename EHC1 -> EH01
- Rename EHC2 -> EH02

Wo???

Grüße

Nils

Beitrag von „Cassius“ vom 10. Dezember 2019, 20:24

Niemand eine Idee? ich bekomme es einfach nicht hin.....

Beitrag von „arigata9“ vom 10. Dezember 2019, 20:48

Die ACPI renames musst du entsprechend in deiner config eintragen. Da ich mobil bin und daher nur raten kann, welchen bootloader du verwendest, hier direkt für beide: Unter Clover ist das im Configurator direkt die erste Seite (heißt auch logischerweise „ACPI“) und dann oben die große Breite Liste. Dort die renames eintragen (mit dem Plus Icon rechts am Rand).

Unter OpenCore editierst du ebenfalls das ACPI Dictionary. Dann klappt du das „Patch“ Dictionary auf und erstellst dort ein neues „Subdictionary“. Darunter wiederum erstellst du die benötigten Properties. Diese findest du im Configuration.pdf unter Punkt 4.5. Alternativ dir ein Beispiel in der sample.plist angucken.

Ich hab die genaue Phrase zum deaktivieren der Ports nicht im Kopf, du findest sie aber im Hackintool unter dem Reiter USB und dann der Info-Button („i“)

Beitrag von „Cassius“ vom 10. Dezember 2019, 21:34

Danke.

Also ich habs jetzt soweit hinbekommen. Im Clover habe ich unter ACPI leider nichts gefunden. Aber mit dem Hackintool konnte ich die Patches Einpflegen.

Ich habs jetzt auch soweit, das alle Portserkannt werden und auch USB3 in USB3 funktioniert.

Aber die Leistung ist leider unterirdisch. Ich komme bei einem USB3 Stick gerade einmal auf 10mb schreiben und 20mb lesen.

Was kann das denn noch sein?

Grüße

Beitrag von „arigata9“ vom 10. Dezember 2019, 21:37

USB Ports vermutlich noch nicht richtig konfiguriert. Der [RizziCR](#) hat etwas weiter oben die Reihenfolge grob umrissen + den Hackcon Vortrag von Kaykun zum USB Patching verlinkt

Beitrag von „Cassius“ vom 10. Dezember 2019, 21:42

ich habe es nach der Anleitung gemacht, die er im Video kurz offen hat. Ich habe alle Ports als USB3.

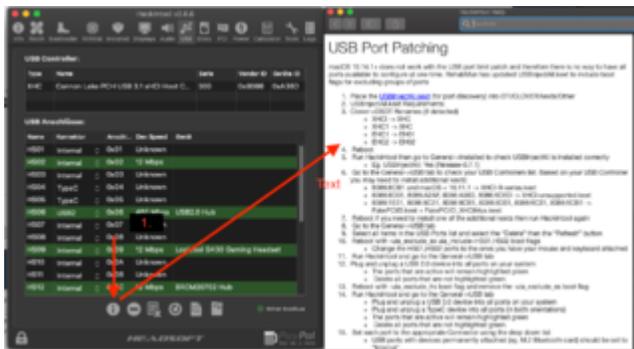
ich habe jetzt noch einmal einen anderen Stick genommen. Damit war es jetzt schon besser 50mb schreiben und 110 lesen. Das ist okay. da ich eh kaum große Datenmengen über die Ports schicke 😊

Beitrag von „arigata9“ vom 10. Dezember 2019, 21:48

Du hast einfach alles als USB3 definiert? Das klingt irgendwie nicht richtig. Da müssten ja zumindest ein paar HS Ports als USB2 definiert werden. Vielleicht kann [RizziCR](#) da auch noch was zu beisteuern, mein letzter USB Patch ist schon wieder was her

Beitrag von „RizziCR“ vom 10. Dezember 2019, 23:10

Im Hackintool ist auch noch eine schriftliche Anleitung dazu vorhanden, nach der habe ich das gemacht.



Erst unten auf das i, dann geht die Anleitung zum USB patchen auf.

Was den Speed angeht, nicht jeder USB3 Stick nutzt auch die volle USB3 Leistung. Gerade die billigen, prallen mit USB3 bringen aber gerade mal 10-30MB/s auf die Reise. Will man hohen Speed haben, muss man schon was mehr für die Sticks ausgeben. Ich hab hier welche von Sandisk die liefern so 120-150MB/s. (PS: Nicht alle von Sandisk liefern das, gibt auch langsamere)

Beitrag von „apfelnico“ vom 10. Dezember 2019, 23:31

[Zitat von Cassius](#)

Rename XHC1 -> XHC

Rename EHC1 -> EH01

Rename EHC2 -> EH02

Wo???

Gar nicht. Völlig unnötig bei deinem Z390. EHCI (alter reiner USB2-Controller) hat der nicht, und dein XHCI heißt wahrscheinlich auch nicht XHC1 (lässt sich mit IORegistryExplorer leicht rausfinden). Und weshalb das nun unbedingt XHC heißen soll, ist auch nur wegen Rehabmans USBInjectAll.kext. Dort sucht "IONameMatch" nach einem Controller namens "XHC", neuerdings wenigstens auch nach "XHCI". Schlampig gecodet, dafür soll nun ein ansonsten völlig unnötiger ACPI-Patch alles gerade biegen, damit die Kext läuft ...

CFBundleIdentifier	String	⇅ com.rehabman.driver.USBInjectAll
IOClass	String	⇅ USBInjectAll
▼ IONameMatch	Array	⇅ 2 geordnete Elemente
0	String	⇅ XHC
1	String	⇅ XHCI
IOPProviderClass	String	⇅ AppleUSBXHCIPCI

Beitrag von „hp246“ vom 21. Dezember 2019, 10:14

Bei mir werden die USB 2.0 Geräte am USB 3.0 nicht erkannt 😞

Jemand eine Idee?